

Schul-Projekt soll motivieren

HANNOVER. Selbstbewusstsein und Motivation: Das wünschen sich wohl alle Lehrer von ihren Schülern. Ein Projekt aus den USA soll Lehrkräften nun helfen, Schüler besser zu begeistern.

Trotz Lehrerstreiks (Seite 20) kamen gestern 70 Pädagogen in die Zentrale der VHV-Gruppe (List). Dort stellte der Verein NFTE (siehe Infotext) ein Projekt vor, das vor allem bei leistungsschwachen Schülern Unternehmergeist und damit Selbstvertrauen wecken soll.

Wie NFTE funktioniert, führte Julian Behrens, Realschüler aus Hamburg, vor: Im Wahlpflichtfach NFTE sollte der 16-Jährige überlegen, wo seine Interessen liegen. Da Julian gerne filmt, machte er ein Praktikum als Kameramann und plante dann ein eigenes Projekt. Wenig später war die Nachfrage für auf DVD gebrannten Hochzeiten, Taufen und Eröffnungen immens. Wirtschaftliche Zusammenhänge lernte er während der praxisnahen Arbeit ganz nebenbei. Julian: „Am liebsten würde ich gleich weiterarbeiten, aber ich muss ja erst die Schule fertig machen.“

Laut NFTE-Chef Ferdinand Schneider ist das privat finanzierte Projekt auf alle Schulformen zugeschnitten. Wolf-Dieter Hasenclever vom Kultusministerium befürwortet es. Da nur 5,1 Prozent der Steuereinnahmen in die Bildung fließen würden, seien engagierte Stiftungen und die Wirtschaft für die schulische Ausbildung immer wichtiger. Hasenclever: „NFTE versucht, Potenzial der Schüler zu entdecken und zu stärken.“ cc

DAS IST NFTE

Das „Network for Teaching Entrepreneurship“ (Netzwerk zur Lehre von Unternehmergeist; spricht: Nifti) wird komplett von Sponsoren finanziert. Lehrer können sich drei Tage lang kostenlos schulen lassen. Ein Zertifikat berechtigt sie, die NFTE-Inhalte im Unterricht, in Wahlpflichtfächern oder AGs anzuwenden. Anfragebögen für Schulungen können im Internet ausgefüllt werden. Die erste Schulung in Hannover startet am Donnerstag, 7. Juni, in den Räumen der VHV-Gruppe, Constantinstraße 40. cc



www.nfte.de